

## Workshop Teil 1:

# „An-ge-dacht: Spezielle Gottesdienste kreativ gestalten“

Workshop Teil 1:  
„An-ge-dacht: Spezielle  
Gottesdienste kreativ  
gestalten“

**Freitag, 8. September bis  
Sonntag, 10. September 2023**

**Referentin:**

**Christine Stockstrom  
Annette Wagner  
Dozentinnen für Trauerbegleitung**

**Veranstaltungsort:**

**Begegnungszentrum Haus Sonneck,  
Marburg**

**Anmeldungen unter:**

**[Kerstin.stark@diakonie-hessen.de](mailto:Kerstin.stark@diakonie-hessen.de)**

**Anmeldeschluss:**

**4. August 2023**

**Kosten:**

**Teilnehmer\*innenbeitrag: € 450,00  
(incl. Übernachtung und Verpflegung)**

## Veranstalter

Diakonie Hessen  
Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege  
AG Hospizarbeit und Sterbebegleitung  
Dr. Angela Rascher  
Kölnische Straße 136  
34119 Kassel

8. bis 10. September 2023	
	Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege (GAP)

## Hinweis

Mitarbeitenden in Hospizgruppen auf dem Kirchengebiet der EKKW, die Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Hospizarbeit und Sterbebegleitung der Diakonie Hessen sind, werden die Tagungskosten – auf Antrag – zu 100% als Fort- und Weiterbildungskosten erstattet.

Der Antrag ist vom Träger der Hospizgruppe an den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Diakonie Hessen zu richten.

## Inhaltliche Schwerpunkte

In diesen beiden 3-tägigen Seminaren möchten wir die spirituelle Dimension der Trauerbegleitung in den Blick nehmen. Dabei erarbeiten wir uns ein breites Angebot von Andachten, Gottesdiensten und Trauerfeiern sowie von liturgischen Stücken, die dann zu einer wertvollen Unterstützung der seelsorgerischen Arbeit und der Mitwirkung bei Gottesdiensten und Andachten für diese Zielgruppe werden können.

Im 1. Teil des Workshops nehmen wir die dunklere Jahreszeit in den Blick: Allerheiligen, Ewigkeitssonntag, Volkstrauertag, Advents- und Weihnachtszeit.

Im 2. Teil (16. bis 18. Februar 2024) wird der Schwerpunkt auf Ostern, Pfingsten Urlaubs- und Jahresgedenktagen liegen.

## Hintergrund

Immer wieder bietet sich die Möglichkeit für Mitarbeitende in Pflege, Hospiz und Trauer an Gottesdiensten für die Zubegleitenden und ihre Angehörigen mitzuwirken und ihnen so Raum und Stimme zu verleihen.